

Mag. Franz Klingenbrunner

Tel.: 02742/9005-13314 E-Mail: presse@noel.gv.at

N Presseinformation

13. September 2020

Fachschule Obersiebenbrunn hält Bio-Ochsen auf der Weide

LR Teschl-Hofmeister: Wichtiger Schritt zur Ökologisierung der Landwirtschaft

Die biologische Landwirtschaft in Österreich konnte vor allem in den letzten Jahren einen deutlichen Wachstumsschub erzielen. Bereits jeder fünfte Bauernhof und rund 25 Prozent der landwirtschaftlichen Fläche werden biologisch bewirtschaftet. Auch die Landwirtschaftliche Fachschule (LFS) Obersiebenbrunn hat sich seit diesem Jahr ganz der ökologischen Wirtschaftsweise verschrieben und hält nun Bio-Ochsen auf der Weide.

"Die biologische Produktion stellt für viele Betriebe in Österreich eine attraktive Alternative dar. Gerade für Familienbetriebe samt Direktvermarktung ist das häufig eine passende Einkommenschance. Da sich immer mehr Bauernhöfe für den Bio-Einstieg entscheiden, gilt es zudem die bäuerliche Jugend mit der biologischen Landwirtschaft vertraut zu machen", betont Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister. "Die Fachschule Obersiebenbrunn setzt mit der Haltung von Bio-Ochsen einen wichtigen Schritt in Richtung Ökologisierung der Landwirtschaft und nimmt damit eine Vorreiterrolle in Sachen Bio in der Region Marchfeld und darüber hinaus ein", so Teschl-Hofmeister.

"Für die artgerechte Haltung ist der Auslauf der Tiere von entscheidender Bedeutung. Die Ochsen sind vom Frühjahr bis zum Herbst auf der großen Weide und können ihrem natürlichen Bewegungsdrang jederzeit freien Lauf lassen", betont Direktor Gerhard Breuer. "Zudem werden die Rinder hauptsächlich mit Gras und Heu gefüttert. Dies hat zwar ein langsameres Wachstum zu Folge, aber die Fleischqualität steigt dadurch enorm. Charakteristisch ist das feinfasrige und marmorierte Fleisch mit einem hohen Gehalt an gesunden Omega-3-Fettsäuren. Daher ist die Nachfrage nach Bio-Fleisch sehr groß", so Breuer.

Derzeit werden 22 Prozent der Rinder biologisch gehalten, was in etwa dem 20-prozentigen Anteil der Biobetriebe entspricht. Mit den knapp 23.500 landwirtschaftlichen Biobetrieben ist Österreich Spitzenreiter in Europa – Tendenz steigend.

Nähere Informationen beim Büro LR Teschl-Hofmeister unter 02742/9005-12655, Dieter Kraus, E-Mail <u>dieter.kraus@noel.gv.at</u>.